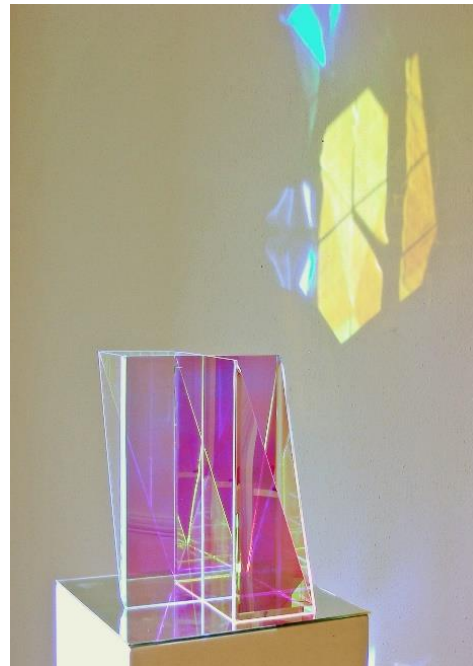


Heinrich Bobst (CH)



[www.klhb.ch](http://www.klhb.ch)

Die Arbeiten von Heinrich Bobst zeigen die Spannweite zwischen der Leichtigkeit des Scheins und der Schwierigkeit des Seins auf. Die stets subjektive Wahrnehmung der Realität lässt seine Objekte je nach Standpunkt in unterschiedlichen Spektralfarben und Formen erscheinen. Je nach Blickwinkel wechselt die Farbe, aber auch das Licht unterschiedlicher Tages- und Jahreszeiten beeinflusst das Erscheinungsbild. Was richtig, real oder wahr ist, bleibt dem Betrachter und nicht nur seinem Standpunkt, sondern auch dem Zeitpunkt überlassen.



Lageplan:



Öffnungszeiten:

Vernissage	Sonntag 3. Februar 2019 14.00 bis 17.00 Uhr
Finissage	Sonntag 3. März 2019 14.00 bis 17.00 Uhr
Übrige Öffnungszeiten	Donnerstag bis Samstag jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Galerie Atelier TonArt  
Inge Louven  
Grünigerstrasse 19 | CH-8634 Hombrechtikon  
[www.ateliertonart.ch](http://www.ateliertonart.ch) | [inge.louven@ateliertonart.ch](mailto:inge.louven@ateliertonart.ch)  
+41 55 244 30 11 | +41 79 205 69 12

# Galerie Atelier TonArt

*5 Jahre  
Galerie  
Atelier TonArt  
Hombrechtikon!*

Louvens ArtCircle 2019 # 1

Ausstellung  
Gemeinsamkeiten - Gegensätze

3. Februar bis 3. März 2019

## Harmen Wagenmakers (NL)



[www.harmenwagenmakers.nl](http://www.harmenwagenmakers.nl)

Der holländische Künstler Harmen Wagenmakers malt, zeichnet und fotografiert. Schon seit 1975 stellt er international aus. Seine künstlerische Vielseitigkeit zeigt er auch als erfolgreicher Buch-Illustrator, Schriftsteller und Musiker.



## Stefan Kurt (CH)



[www.stefankurt.com](http://www.stefankurt.com)

Mit seinen Rollen in Film und Fernsehen wurde Stefan Kurt einem breiten Publikum bekannt. Er erhielt 1997 für seine schauspielerische Leistung den Adolf-Grimme-Preis sowie den Telestar. Neben seiner schauspielerischen Tätigkeit widmet sich Kurt der Fotografie und erstellt daraus Bild- und Klangcollagen.



## Eva Hoppert (D)



[www.evahoppert-art.de](http://www.evahoppert-art.de)

In ihrer Malerei bewegt sich Eva Hoppert zumeist in Naturräumen: aus der Vielfalt der Natur, aus den vegetabilen Formen, aus natürlichen Licht- und Farbspielen schöpft sie ihre Ideen und Vorstellungen. Sie ist zugleich weit blickend und nah sehend, sie lenkt den Betrachter gestisch und expressiv auf die in der Natur verborgenen Sinnbilder wie Verwurzelungen, Verflechtungen, Abdunkelungen, Farbnuancierungen und Überblendungen.

